

## **Evangelischer Kirchenbrief**

der Kirchengemeinden Obernsees und Mengersdorf



September 2025 - November 2025



www.obernsees-mengersdorf-evangelisch.de

### **Preis und Dank**

Im letzten Gemeindebrief habe ich von unserer Vogeltränke und dem fehlenden Wasser erzählt. Kurz darauf hat es das Regnen angefangen. In diesem Jahr erlebe ich immer wieder: Meine Gebete um Wasser werden erhört. Gerade als unsere Wassertonnen zur Neige gehen wollten, kam es wieder nass vom Himmel, Für unseren Garten wird es in diesem Jahr reichen.

Viele Gespräche drehen sich ums Wetter. Und bislang sind sich alle einig: Es dürfte noch regnen. Die Natur kann brauchen. Und zugleich: Gut, dass regnet. Dass wir Wasser kriegen. Gut, dass das Wetter für eine reiche Ernte sorgt.

Ich habe gebetet um den Regen. Darum, dass das Jahr nicht nur Hitze und Trockenheit bringt. Gott hat mein Gebet erhört. Er hat sich daran erinnert, worum ich ihn gebeten habe. Darüber freue ich mich. Gott hört. Heute will ich ihm danken. Ihm von meiner Freude erzählen, dass er sich um meine Anliegen kümmert.

Ich will dir danken, HERR, von ganzem Herzen. Ich will von all deinen Wundertaten erzählen. Psalm 9, 2

Gott handelt! Immer wieder. Ich freue mich und lobe ihn dafür. Ich freue mich und danke ihm. Im Oktober feiern wir Erntedank. Eine wunderbare Gelegenheit, danke zu sagen. Danke Gott, dass du uns hörst. Danke, weil du uns versorgst. Danke, dass du auch kleine Gebete hörst. Danke, weil wir dir wichtig sind.

Ihre Inge Braun



Bild: fundus

### Kasualien

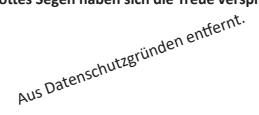


Durch die heilige Taufe wurde in die Evang.-Luth. Kirche aufgenommen:



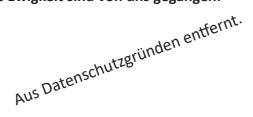


Unter Gottes Segen haben sich die Treue versprochen:





In Gottes Ewigkeit sind von uns gegangen:



Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer.

**JESAJA 54,10** 

### **Erntedank-Gaben**

Wir bitten um Erntegaben für den

Erntedank-Gottesdienst am 05. Oktober 2025.

## Abgabe in **Mengersdorf**:

am Freitag 03. Oktober bis 12:00 Uhr bei St. Otto und in **Obernsees**:

am Samstag 04. Oktober zwischen 9:00 und 11:00 Uhr bei St. Jakob



## Präparandenanmeldung

Ein neuer Jahrgang von PräparandInnen beginnt. Dazu gehören alle evangelischen Jugendlichen, die in die 7. Klasse kommen. Sollten Sie noch keinen Anmeldebogen bekommen haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Wir laden herzlich ein zum Elternabend mit Informationen rund um Konfirmation und Unterricht! Der ist am

## Mittwoch, 24. September um 18.00 Uhr im Kantorat Obernsees

Die Jugendlichen sind ebenfalls herzlich willkommen. Bringt gerne Fragen und Anregungen mit.

## Losungen und Neukirchener Kalender



Verkauf von Losungen und Neukirchener Kalender

für jeden Tag ein Leitwort, ein guter Gedanke, der uns den ganzen Tag begleiten kann.

Losungsbücher in verschiedenen Ausführungen, auch in Großdruck

Neukirchener Kalender, auch in Buchform oder Großdruck erhältlich

Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden:

Wolfgang Böhner 01590-4811876 Helga Gillich 09206-746 Georg Gubitz 09206-1276

## Pfarramt Hummelgau - eines für alle

Liebe Kirchengemeindemitglieder,

das Pfarramtsbüro ist ein wichtiger Ort kirchlichen Lebens. Es ist Schnittstelle für haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende, für Kirchenmitglieder und Öffentlichkeit, ein Ort der professionellen Kommunikation und Verwaltung. Hier können Menschen einfach und schnell Kontakt mit unserer Kirche aufnehmen.

Die Kirchengemeinden Mistelgau, Mistelbach, Glashütten, Kirchahorn, Neustädtlein, Busbach, Gesees, Haag, Mengersdorf und Obernsees haben sich zu einer Verwaltungsgemeinschaft zusammengeschlossen um Ihre Möglichkeiten durch eine Kooperation zu bündeln.

Die Hauptamtlichen werden von Verwaltungstätigkeiten entlastet und unsere Verwaltung wird insgesamt effizienter werden.

Unser Gemeinsames Pfarramt ist für Sie da, wenn Sie mit uns in Kontakt treten wollen, eine Anmeldung zur Taufe, Konfirmation oder Hochzeit erledigen, die Gemeindehäuser mieten, einen Termin besprechen oder allgemeine Informationen zu Ihrer Kirche am Ort brauchen. Bitte melden Sie sich.



Wir sind gerne für Sie da!

Pfarramt Hummelgau Schulstraße 2 95490 Mistelgau

Tel: 09279-1711

Mail: pfarramt.hummelgau@elkb.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 9-12 Uhr, Do 13-16 Uhr, Mittwoch geschlossen



## Liebe Leserinnen und Leser!

Von alters her und von Kindheit an haben wir einen Hang, einen Trieb zum Komischen. Wir lachen gerne. Lachen ist etwas elementar Menschliches: es schafft Kommunikation. löst eigene wie zwischenmenschliche Spannungen und hat oft sogar eine therapeutische Wirkung. Der Volksmund sagt: Lachen gesund!

Wie alles im Leben hat auch das Lachen eine Kehrseite. Es gibt schadenfrohes, zynisches, hässliches Lachen. Kritisiert wird das blöde Lachen; das Lachen, das zum Grinsen verkommt. Das "eingefrorene" Gesicht eines immer lächelnden Politikers oder das Grinsgesicht einer immer freundlichen Vertreterin etwa, die nicht wirklich lachen kann oder will. Doch davon wollen wir jetzt nicht reden.

Der Protestantismus insgesamt ist ernsthafte eine sehr und erdenschwere Religion. Das mag damit zusammenhängen, dass er - wie der Pfarrerssohn Friedrich Nietzsche beobachtete - nördlich der Alpen entstanden ist. Ihm fehlt. meint Nietzsche, die südländische Leichtigkeit. Nicht umsonst gilt nach Umfragen der Karfreitag als höchster Feiertag der Protestanten.

Mit der Freude hingegen tun wir uns eher schwer. Dabei sollte

doch der Sieg Jesu über den Tod ganz besondere auslösen. Wir Christen können eigentlich dem Tod als ärgsten Feind ins Gesicht lachen: Er hat seine Macht verloren! Eine zeitgenössische Schriftstellerin hat dafür einmal folgende Worte gefunden: "Wann wird ertönen, das große Lachen, die Befreiung aus all dem, was heute noch auf unseren Schultern lastet? Auferstehung, wenn die Gräber ihre Toten freigeben, all das, was wir einst begruben an Hoffnungen, an Wünschen, ungelebtem Leben. - Hier beginnt es, und es findet einst seine Vollendung."

Dennoch strahlen unsere Gottesdienste manchmal eine triste Schulstubenatmosphäre aus. Da wird zwar viel von Freude geredet, aber es will nicht immer eine rechte Freudenstimmung im Kirchenschiff aufkommen.

Gleichzeitig gibt es im christlichen Vokabular das zentrale Wort "Erlösung": Die Sorgen dieser Welt sollen nicht das letzte Wort haben. Aber warum sehen die Christen, die dieses Wort gern im Munde führen, so unerlöst aus? fragte der bereits zitierte Kirchenkritiker Friedrich Nietzsche. "Erlösung" hängt sprachlich "Lösung" mit zusammen: Gelöster, lockerer, freudiger könnte es unter uns zugehen, wenn es uns ernst ist mit der Erlösung durch unseren Heiland.

"Humor ist, wenn man trotzdem lacht", so lautet eine populäre Definition. ´Trotzdem lacht`: Dieses Wort fasst zusammen, was Christenmenschen zu glauben versuchen: trotz aller Mühen und Sorgen einen Streifen Licht am Horizont; trotz allem Frust darf Lust am Leben sein. Das Lachen trotzt den Sorgen. Insofern müsste es einen festen Platz im Christenleben und auch in der Kirche haben. Als Grundton sozusagen.

Lachen und Lächeln sind Zwillingskinder. Das eine robust und laut, das andere sanft und still. Das erste sucht und braucht Geselligkeit, das zweite geht auch alleine. Beides bringen uns Entspannung, Lösung und Erlösung.

Eine Fahrt nach Bamberg hat meine Frau und mich auf diesem Weg ermutigt, eine Begegnung vor dem Dom lässt uns auch jetzt noch immer wieder schmunzeln. Lassen wir uns anstecken von den drei Herrschaften an der linken Seite der Darstellung des Jüngsten Gerichts Fürstenportal des Bamberger Doms. Sie freuen spitzbübisch auf ein neues Leben. das Gott für sie bereithält. Sie freuen sich schon jetzt – und wir mit ihnen.

Auch wenn wir nicht immer etwas zu lachen haben – und es sind gerade schwere Zeiten in vielerlei Hinsicht - lassen wir uns doch immer wieder anstecken von den Dreien!!!

Ihr Pfarrer Christian Peiser aus der Kirchengemeinde Mistelbach



## Markgrafenkirchen

## Wir sind dabei!

Mit unseren Kirchen

St. Otto in Mengersdorf und St. Jakob in Obernsees

nehmen wir an dem neuen LEADER-Projekt "Markgrafenkirchen neu entdecken" teil.





### Was sind Markgrafenkirchen?

Das Markgraftum Brandenburg-Kulmbach ("Fürstentum Bayreuth") bestand von 1603 bis 1810. In dieser Zeit, besonders Ende des 17. und im 18. Jahrhundert wurden die meisten unserer alten Kirchen neu gebaut oder im Stil der Zeit umgebaut.

### Was soll erreicht werden?

Unsere Markgrafenkirchen in Oberfranken sind echte Schätze. Sie besser zu erschließen, bedeutet:

- Sie für Besucher und Besucherinnen zu öffnen
- Über ihre Geschichte, ihre Ausstattung und die darin vermittelte Botschaft informieren und so die Kirchen besser "verstehen"
- In der Gemeinde das Bewusstsein wecken und stärken, welchen Schatz wir mit unserer Kirche besitzen
- Die Kirche auch touristisch bekannt machen und zum Besuch sowie zu Veranstaltungen einladen

### Was soll alles geschehen?

- Professionelle Fotos von der Kirche (mit Drohnenaufnahmen) auch für gemeindliche Zwecke
- Beschilderung der Kirche mit der Bildmarke "M Markgrafenkirche" und Informationstafeln vor der Kirche
- Kirchenführer (Broschüre), Reiseführer, Radwanderführer u.a.
- Website <u>www.markengrafenkirchen.de</u> mit Kirchenseiten, 360-Grad-Panorama, Wander-, Rad- und Pilgertouren u.v.m.
- Ausbildung von Kirchenführerinnen und -führern

Alle Maßnahmen und Produkte sind kostenlos. Träger des Projekts ist der Markgrafenkirchen e.V. Über das Projekt und die bereits erfassten 59 Kirchen können Sie sich auf der Website genauer informieren.

#### Schauen Sie mal rein!









### Musik und wir

Musik prägt uns. Sie gehört zum Leben. Musik ist ein Abbild von dem, was die Musiker beschäftigt. Sie geben etwas weiter auf musikalischer Ebene und was ihre Texte betrifft. Damit beeinflussen sie ihre Hörer. Musik zeigt, was eine Gesellschaft beschäftigt.

In dieser Ausgabe: Flowers von Miley Cyrus aus dem Jahr 2023

Letztes Mal ging es um Liebe und Hingabe. Ähnlich viele Lieder handeln von verlorener oder unerwiderter Liebe. Trennungslieder sind ein ganz eigenes Feld in der Musikszene. Früher handelten sie von Leid und Schmerz. Seit ein paar Jahren bemerke ich eine Veränderung. Eine Trennung ist nicht mehr unbedingt schwer und leidvoll. Eine Trennung führt nicht mehr unbedingt zu monatelangem Liebeskummer.

Bei Miley Cyrus kommt der Trotz hervor. Die Liebe war da. Sie hätte weitergehen können. Sie hätten ein Traumpaar bleiben können. Er wollte das nicht mehr. Er hat sie verlassen. Erst kamen die Tränen. Dann ist ihr eingefallen:

Ich kann mir selbst Blumen kaufen selbst meinen Namen in den Sand schreiben stundenlang mit mir selbst sprechen Dinge sagen, die du nicht verstehst. Ich kann mich selbst zum Tanzen ausführen kann meine eigene Hand halten. Ich kann mich selbst besser lieben als du.



Wer nicht will, der hat schon, heißt es im Sprichwort. Manchmal frage ich mich, ob Trennungen um mich herum wirklich so einfach sind. Man hat gemeinsam etwas aufgebaut, gemeinsam Ziele verfolgt. Kann man das mit einem Schulterzucken vergessen? Steckt in dem Trotz nicht ganz viel Schmerz? Und warum darf der Schmerz nicht da sein? Wenigstens für eine Weile

Ich glaube, dass jeder Mensch sein Leben auch alleine schafft. Ich glaube, dass man vieles allein tun kann. Es gehört zur menschlichen Stärke, auch nach einem Schlag weiterzumachen. Ich glaube, dass jeder Mensch mit sich allein zurechtkommen kann. Und doch: Echte Liebe von einem anderen zu bekommen, das ist etwas Besonderes. Das lässt sich nicht wegwischen. Ebenso wenig der Schmerz, wenn diese Liebe aus welchem Grund auch immer nicht mehr da ist. Ich hoffe, dass die Trauer ihren Raum bekommt. Sie darf sein. Und nur mit Vergebung kann das Leben positiv weitergehen. So schwer sie auch sein mag.

### Jubelkonfirmation in Obernsees ...

Wir feierten unsere Jubelkonfirmationen am 18. Mai in Obernsees und am 01. Juni in Mengersdorf. Jubilare unterschiedlichen Alters mit kurzen und langen Anfahrtswegen kamen zusammen. Von der silbernen bis zur Kronjuwelen-Konfirmation war alles dabei. Pfarrerin Braun erzählte von Alltagen und Feiertagen und dem Wert, der in beidem steckt.





Gnadenkonfirmation (1955)





Goldene Konfirmation (1975)



Silberne Konfirmation (2000)

Fotos: Dieter Jenß

## ... und in Mengersdorf

Die Segnung und das gemeinsame Abendmahl bildeten die Höhepunkte der Gottesdienste. Die Nachmittage bei Kaffee und Kuchen in Kantorat und Gemeindehaus waren geprägt von geselligem Zusammensein.

Vielen Dank an unsere Ehrenamtlichen für alle Unterstützung in den Gottesdiensten und beim Kaffeetrinken!



Fotos: Dieter Jenß

## Familiengottesdienst zum Muttertag 11.05.2025

Eigentlich ist es super, dass Mama und Papa übers Wochenende weg sind. "Endlich sturmfreie Bude" dachten sich die Teenager, die alleine zu Hause geblieben sind. Denn die Eltern hatten ein Wellnesswochenende geschenkt bekommen. Den ganzen Tag chillen und Videospiele spielen, genug Pizzen in der Kühltruhe, alles super. Aber wo sind meine Sportsachen, wo ist mein schöner, neuer Pulli, den ich heute anziehen wollte. Wer räumt die leeren Pizzaschachteln auf? Das Chaos ist in der Wohnung überall. So spielten es die Kinder vom Kindergottesdienst in ihrem Anspiel. Es ist doch gut, Mama und Papa zu haben. In dem Familiengottesdienst



zum Muttertag wollten wir uns bei unseren Eltern bedanken und auch bei Gott, der immer für uns da ist und alles in Händen hält.

Die Kinder ergänzten den Gottesdienst mit ihren Liedern und überreichten am Ausgang allen Frauen eine Rose als Dankeschön.

### Weißblaue Beffchen am 11. Mai 2025 in Plankenfels

Eine gelungene Premiere vom Jubiläumsprogramm wurde im Saal vom TSV Plankenfels den zahlreichen Besuchern präsentiert.

Bereits am Freitag ist die Truppe angereist, den einzelnen Episoden auf der Bühne den letzten Schliff zu geben. Am Sonntag um 18 Uhr war es dann soweit. Der Vorhang wurde. vor ausverkauften Reihen, geöffnet.

Der Abend mit den vier Theologen Irene Geiger-Schaller aus München/Plankenfels, Hannes Schott aus Nürnberg/ Bayreuth, Josef Höglauer aus Berchtesgaden und Anne-Bärbel Ruf-Körver aus Mainz/Nürnberg brachte mit dem Programm märchenhafte Zeiten einen humorvollen Rückblick auf 50 Jahre weissblaues Beffchen. Aber auch aktuelle kirchliche und gesellschaftliche Themen wurden mit Tiefgang, viel Witz und Mut

> zum Klamauk mit abwechslungsreichen Kostümen, Sketchen und Liedern auf die Bühne gebracht.

> Das neue Programm wird in den nächsten 2 Jahren im gesamten süddeutschen Raum

dargeboten. Wir freuen uns schon auf die nächste Premiere vom kirchlich bayerisch/fränkischen Pfarrkabarett, wenn es dann wieder heißt, Vorhang auf für das "weißblaue Beffchen" hier in Plankenfels

Text und Foto: Harald Wich

## Open Doors Infonachmittag am 25.05.2025

Am Sonntagnachmittag hatten wir einen Referenten von Open Doors eingeladen. Open Doors ist ein überkonfessionelles christliches Hilfswerk, das sich weltweit um verfolgte Christen kümmert. Der Referent berichtete uns überwiegend aus Bangladesch und zeigte uns dazu Bilder. Er berichtete von Christen, die wegen ihres Glaubens von ihrer eigenen Familie ausgestoßen oder zum Teil sogar umgebracht werden. Sie bitten uns, für sie zu beten, damit sie stark und mutig bleiben, um ihrem Glauben treu zu bleiben.

An diesem Nachmittag wurde mir mal wieder bewusst, wie dankbar ich sein kann, dass ich meinen Glauben ohne irgendwelche Benachteiligungen leben kann und vor allem auch, dass wir für unsere Glaubensgeschwister immer wieder beten sollen. Das war am Ende

des Vortrags die große Bitte: Betet für die verfolgten Christen. Sie brauchen unsere Gebete.



Mit Kaffee und Kuchen und guten Gesprächen beendeten wir diesen informativen und zum Nachdenken anregenden Nachmittag.

Im Internet finden Sie Informationen unter www.opendoors.de.

## Himmelfahrtsgottesdienst im Schlossgarten in Plankenfels

In diesem Jahr wurden die Organisatoren des Evangelischen Verein Plankenfels u.U. durch das Wetter auf die Geduldsprobe gestellt. Regnet es oder bleibt es trocken? Vertrauen wir auf die Wettervorhersage? Es blieb trocken. Auch in der Predigt von Frau Pfarrerin Braun ging es um Vertrauen und Verlässlichkeit. Denn auch nach dem der Herr Jesu zu seinem Vater in den Himmel aufgefahren war, können wir weiter auf Ihn vertrauen und uns auf Ihn verlassen.

Verlass war auch in diesem Jahr wieder auf die hervorragende musikalische Begleitung durch den Kirchenchor und den Posaunenchor Mengersdorf. Unterstützt wurde der Posaunenchor durch etliche Bläser aus der Kirchengemeinde



Wüstenstein. Die Kinder des Kindergartens Plankenfels trugen mit dem Lied "Ins Wasser fällt ein Stein" zum Gelingen des Gottesdienstes bei. Im Anschluss

konnten die Gottesdienstbesucher den Vormittag noch bei Kaffee und Kuchen, der von den Eltern der Kindergartenkinder angebten wurde, ausklingen lassen.



Text: Christine Kerscher Fotos: Georg Gubitz

## CVJM-Sommerfest am 06.07.2025

Was passiert, wenn wir erleben, dass Gott auf unser Gebet tatsächlich antwortet, wenn er es ernst meint und uns beim Wort nimmt?

Bei schönem Wetter fanden sich viele Besucher zum gemeinsamen Sommerfestgottesdienst des CVJM Mengersdorf e.V. im Kirchgarten in Mengersdorf ein. In einem Anspiel zum "Vater unser" fand sich die Beterin plötzlich in einem Zwiegespräch mit Gott wieder, als dieser ihr tatsächlich antwortet und in ein Gespräch verwickelt.



- "Geheiligt werde dein Name" "Meinst du das wirklich?"
- "Unser täglich Brot gib uns heute" "Wen meinst du, dass ich satt machen soll? Deine Familie, deine Freunde …?"
- "Wie auch wir vergeben unseren Schuldigern" - "Und Mirko?" waren nur einige Fragen, mit denen die Beterin und auch die Gottesdienstbesucher zum Nachdenken angeregt werden sollten. Wie ernst nehmen wir wirklich unsere Gebete? In einer

zum Teil auch sehr persönlichen und bewegenden Verkündigung ging der CVJM-Landessekretär Thomas Göttlicher in seiner Predigt auf das Gebet, das uns Jesus gelehrt hat und auch auf diese Fragen ein. Die Band des CVJM Speichersdorf sorgte für die musikalische Begleitung des Gottesdienstes und wurde von den Besuchern mit viel Applaus bedacht.



Im Anschluss an den Gottesdienst konnten sich die Besucher beim Weißwurstfrühstück stärken. Nachmittags bei der Familienrallye hatten die Teilnehmer an den Stationen sichtlich viel Spass und wurden anschließend mit schönen Preisen belohnt. In einem großen Büchertisch gab es viele Möglichkeiten zum Stöbern.

Bei (Eis-)Kaffee und leckeren Kuchen sowie Ziebelaskäsbroten ließen wir den Nachmittag ausklingen. Herzlichen Dank an alle HelferInnen, Kuchenbäckerinnen sowie an die Preisspender.

## **Grillabend des Gemeindenachmittags Mengersdorf**

Am 16. Mai fand der diesjährige Grillabend des Gemeindenachmittags Mengersdorf statt. Er war gut besucht. Leider musste die Veranstaltung wegen des regnerischen Wetters in den Gemeinderaum verlegt werden.

Pfarrerin Inge Braun leitete die Veranstaltung mit einer Andacht ein. Sie nahm aus dem Brief des Paulus an die Galater den Satz "Einer trage des Anderen Last" (Gal 6.2) als Thema. Er bringt zum Ausdruck, dass Christen einander helfen sollen, ihre Schwierigkeiten und

Belastungen zu tragen.
Beispiele von der alleinigen Erledigung schwerer
Aufgaben stellte sie Situationen gegenüber, bei denen Unterstützung gewährt wird.



Begleitet durch Rosi Linhardt auf dem Akkordeon sangen wir dann noch 2 Strophen aus dem Lied "Geh aus mein Herz und suche Freud".

Danach wurde das Salatbuffet mit köstlichen Salaten, die von Teilnehmern mitgebracht wurden, eröffnet. Die durch Harald Gerstacker am Grill zubereiteten



Steaks und Bratwürste standen in reichen Mengen zur Selbstbedienung zur Verfügung. Insgesamt war es eine gelungene Sommerveranstaltung, bevor im Herbst wieder die Nachmittage mit Vorträgen beginnen.

Text und Fotos: Georg Gubitz

### **Bank am Friedhof Obernsees**



Vielleicht ist sie Ihnen schon aufgefallen: Vor der Leichenhalle steht nun eine neue Bank – ein Ort zum Verweilen und Gedenken.

Die alte Bank hatte ihre besten Tage hinter sich, umso mehr freuen wir uns über die schöne Spende des Verschönerungsvereins Obernsees.

Herzlichen Dank für dieses Zeichen der Wertschätzung und des Gemeinschaftssinns!

Text und Foto: Holger Wölfel

## MoGo im Barockgarten



Am zweiten Juli-Sonntag war in Obernsees wieder das Brummen zahlreicher Motorräder zu hören – Anlass war der "MOGO" im Barockgarten, der zum elften Mal stattfand.

Pfarrerin Inge Braun wurde dabei auf dem Motorrad bis vor den Altar chauffiert.

Der Freiluft-Gottesdienst, musikalisch begleitet vom Liederhort Obernsees und dem Posaunenchor Busbach, wurde vom Stammtisch "Obernseeser Highhupfa" organisiert, der zugleich sein 30-jähriges Bestehen feierte.

Text und Foto: Holger Wölfel

### Herdnbruck-Kerwa



Am Sonntag, den 3. August 2025, fand im Rahmen der Herd'nbruck Kerwa der FFW Obernsees wieder ein festlicher Zeltgottesdienst statt. Pfarrerin Inge Braun gestaltete die Predigt in lebendiger und erfrischender Weise und bezog einige der zahlreichen Besucherinnen und Besucher aktiv mit ein.

Das Festzelt war gut gefüllt, und die festliche Atmosphäre wurde durch das Orgelspiel von Christiane

Streicher wunderbar getragen.

Ein gelungener Start in den Festtag, der Gemeinschaft und Freude spürbar werden ließ.

### Was Konfis so machen...

Unsere Konfis haben im Winterhalbjahr

Unterricht. So heißt das, auch wenn es mit Schule nicht viel zu tun hat. Es ist eher eine Mischung aus Austausch, Gedanken, Spielen und Glauben entdecken.

Im Sommer haben wir uns zu verschiedenen Aktionen getroffen. Im Mai hatten wir einen Abend

mit dem Film "Auferstanden". Im Juni ging es mit dem CVJM zu einer Dorfralley durch Mengersdorf mit anschließendem Grillen. Im Juli übernachteten wir in der Kirche Obernsees mit Sonnenuntergang vom Turm, Nachtwanderung und der Frage nach dem eigenen Ich.

Im Herbst geht es wieder mit den Mittwochskursen weiter.



Eine Aktion, von der alle etwas haben sollen: 5000 Brote. Am Erntedanksonntag können Sie nach dem Gottesdienst von unseren Konfis Brot kaufen. In freundlicher Zusammenarbeit mit der Bäckerei Weber. Was Konfis eben so machen...

Konfi-Brote kaufen am 05. Oktober nach dem Gottesdienst



### **Die Naturentdecker Obernsees**

Das Kindergartenjahr geht dem Ende zu und wir blicken dankbar und voll Freude zurück.

Viele tolle Aktionen, Ausflüge, Erlebnisse nehmen wir mit in die Sommerpause.

Verabschieden dürfen wir vier Vorschulkinder, die im September in die Schule nach Glashütten gehen. Unser Abschlussfest zum Thema "Indianer" war ein Höhepunkt und auch der Ausflug zum Naturkundemuseum in Bayreuth durfte nicht fehlen.

Für alle Familien gab es diesen Sommer ein Sommerfest in Form eines Ausfluges zum Spielplatz "Spielwienix" am großen Kordigast bei Altenkunstadt. Mit kleinem Programm der Kinder zum Thema "Räuber Hotzenplotz", einem großartigen Buffet mit Leckereien und einer kleinen



Wanderung auf den Berg war der Nachmittag und Abend schnell gefüllt. Eine Schatzsuche am Ende rundete das Fest noch ab, so dass alle müde und zufrieden ins Wochenende gingen.

Unsere Mitarbeiterin Silke Bräutigam konnte ihr 10- jähriges Dienstjubiläum feiern und wurde mit Kuchen, Geschenken und Lied überrascht.

Wir freuen uns schon auf die Sommerpause und begrüßen im September wieder neue Kinder im Kindergarten und Krippe, bei den Füchsen und Eulen.





September 2025		St. Jakob	St. Otto	Wohnsge-
		Obs	Mgdf	haig
So. 7.09. 12. Sonntag nach Trinitatis	Kirchweih-Gottesdienst im Festzelt Pfrin. Inge Braun mit Band		10:00	
So. 14.09. 13. Sonntag nach Trinitatis	Ökumenischer Gottesdienst mit Kirchenchor und Posaunenchor Mengersdorf Pfrin. Inge Braun und Georg Friedm	ann		10:30
So. 21.09. 14. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst Pfrin. Inge Braun u. Lektor Thomas Kindergottesdienst	Westerman	<b>08:45</b> n <b>08:45</b>	
	Gottesdienst mit Abendmahl mit Traubensaft Pfrin. Inge Braun u. Lektor Thomas	<b>10:00</b> Westerman	n	
So. 28.09. 15. Sonntag	Kirchweih-Gottesdienst im Festzelt Lektor Uwe Schuster	10:00		



Oktober 2025		St. Jakob Obs	St. Otto Mgdf
<b>So. 5.10.</b> Erntedank	Gottesdienst Pfrin. Inge Braun	08:45	10:00
	Kindergottesdienst		10:00
Di. 7.10.	<b>Kantorats-Kaffee</b> Gerhard Leykam	14:30	
Sa. 11.10.	Kinderbibeltag		10:00
So. 12.10. 17. Sonntag nach Trinitatis	Familien-Gottesdienst zum Dorffest Pfrin. Inge Braun und Marionettentheater Gernot Hildebrar	nd	10:00
Mi. 15.10.	<b>Gemeindenachmittag</b> Pfr. i. R. Heinz Bogner		14:30
So. 19.10. 18. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst Lektorin Vera Bräutigam	08:45	
	Aufatmen-Gottesdienst mit dem CVJM-Singkreis Bayreuth Lektorin Vera Bräutigam mit anschließendem Mittagessen		10:00
Fr. 24.10.	CVJM-Jungschar		16:30
So. 26.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst Pfrin. Inge Braun	08:45	
	Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Inge Braun		10:00
	Kindergottesdienst		10:00
Mi. 29.10.	<b>Gemeindenachmittag</b> Dr. Martin Waßink		14:30



November 2025		St. Jakob	St. Otto
November 2025		Obs	Mgdf
<b>So. 2.11.</b> 20. So.n.Trin.	Gottesdienst Lektor Uwe Schuster	10:00	08:45
Di. 4.11	Kantorats-Kaffee Lektor Uwe Schuster	14:30	
<b>So. 9.11.</b> Drittl.So.d.Kj.	<b>Gottesdienst</b> Pfrin. Inge Braun	10:00	08:45
	Kindergottesdienst		08:45
<b>Di. 11.11.</b> Martinstag	<b>Bibelabend</b> Pfrin. Inge Braun		19:00
Mi. 12.11.	Gemeindenachmittag Georg Gubitz		14:30
<b>So. 16.11.</b> Vorl.So.d.Kj.	Gottesdienst Lektor Thomas Westermann	10:00	08:45
Di. 18.11.	<b>Bibelabend</b> Pfrin. Inge Braun		19:00
<b>Mi. 19.11.</b> Buß- und Bettag	Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Inge Braun	10:00	
	GD mit Abendmahl: Nacht der Lichter Pfrin. Inge Braun u. CVJM Mengersdorf		19:00
Fr. 21.11.	CVJM-Jungschar		16:30
So. 23.11. Ewigkeits-So.	Gottesdienst Pfrin. Inge Braun	10:00	08:45
	Kindergottesdienst		08:45
Mi. 26.11.	<b>Gemeindenachmittag</b> Pfr. Michael Thein		14:30
<b>So. 30.11.</b> 1. Advent	<b>Gottesdienst</b> Pfrin. Inge Braun	10:00	08:45

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache Stärken.

Monatsspruch NOVEMBER 2025

## Dorffest in Mengersdorf am 12. Oktober 2025



Programm in und um die Kirche

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrerin Inge Braun Marionettentheater mit Gernot Hildebrand und Büchertisch von Ruth Brehm

ab 11.00 Uhr Rätselfragen (an der Kirche abzuholen)

ab 13.00 Uhr Kaffee und Kuchen

ab 14.00 Uhr Bastelangebote

14.30 Uhr Marionettentheater mit Gernot Hildebrand

15.30 Uhr Verlosung der abgegebenen Rätsellösungen

16.00 Uhr Orgelmusik

16.20 Uhr Gedanken zum Tag mit Pfarrerin Inge Braun

## Kuchenspenden erbeten für das Dorffest



Wir bitten um Kuchenspenden für den 12.10.25, es wäre schön, wenn wir wieder eine große Auswahl an Kuchen und Torten anbieten könnten.

Wenn Sie gerne Kuchen oder Torten backen, können Sie sich in der Sakristei in die Liste eintragen oder bei Manuela Krauß (0 92 06 - 8 89) anrufen.

## Herzliche Einladung

Gernot Hildebrand kommt mit seinem Marionettentheater nach Mengersdorf



Am Sonntagnachmittag gibt es eine weitere Aufführung mit Gernot Hildebrand beim Dorffest

> Auf Euer Kommen freuen sich die Kirchengemeinden Obernsees und Mengersdorf

## Bibelabende in Mengersdorf

## Mit Paulus unterwegs...

Paulus hat viele Jahre hinweg Reisen unternommen. Dabei hat er Menschen getroffen und Gemeinden gegründet. Durch seine Briefe hat er Kontakt gehalten. Auf seinen Spuren bewegen wir uns durch die beiden Bibelabende am

Dienstag, 11. November 19 Uhr Dienstag, 18. November 19 Uhr Ich freue mich auf euer Kommen! Eure Inge Braun



Bild: fundus

### Nacht der Lichter am 19.11.2025





# Thomasmesse "anders spalten"

Herzliche Einladung zu einem etwas anderen Gottesdienst für Zweifelnde, Suchende, Kritische und Fragende zu dem, was uns eint und was uns trennt.

Im Nachdenken und Stillsein, in Gottes Wort, in Gebet und Gesang.

Wann: Sonntag, 26. Oktober 2025

um 17:00 Uhr

Wo: St. Ägidius Kirche Eckersdorf

Reformationstag, 31. Oktober 2025



## Musikalische Advents-Andacht am 07.12.2025



## Samstag vor dem 3. Advent



Und worauf wartest du?

Arbeitsfreie Tage? Geschenke?

Oder fehlt da noch was?

Seht, die gute Zeit ist nah...

Samstag 13.12.2025 um 17:00 Uhr an der Ortskirche St. Jakob in Obernsees

Glocken, Posaunen, Feuerschale, Glühwein und Lebkuchen, Draußen, Gedanken, Gespräche, Sinn





## Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Teilen macht Freude

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer, für die er kämpft. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen

Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.

## Friedenslaterne

Schneide eine große Plastikflasche so ab, dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist.
Stich in den Rand zwei Löcher für die Drahtaufhängung. Zeichne auf weißen Karton zwei große Tauben, schneide sie aus und klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem LED-Laternenstab kann es losgehen auf den Martinszug!



## Rätsel

Was macht uns der gute Martin vor? Die Buchstaben in richtiger Reihenfolge ergeben die Antwort.



изто Фильпили

### Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Johren: benjamin-zeitschrift.de Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo⊛hallo-benjamin.dr

## **Kirchenchor Mengersdorf**

Mengersdorf – Gemeinderaum **Montag 19:00 Uhr** *Info bei Rosi Linhardt 09206 803* 

## **Singkreis Mengersdorf**

Obernsees Kantorat - 1. Stock Montag 14-tägig um 19:00 Uhr Info bei Barbara Kießling 09201 2024427

## **Kirchenchor Obernsees**

Obernsees Kantorat – 1. Stock

Montags 18:00 Uhr zweiwöchentlich
Info bei Renate Davies 09206 878

### **Posaunenchor**

Mengersdorf – Gemeinderaum **Donnerstag nach Vereinbarung** *Info bei Bernd Bauer 09204 9188834* 

## Kerngbänkrocker

Obernsees Kantorat - Erdgeschoss **Montags n. V.** 

Info bei Johannes Grzonka 09206 5126

## **Hauskreis Mengersdorf**

Wir treffen uns an vereinbarten Orten Dienstag 14-tägig um 19:30 Uhr Info bei Helqa Gillich 09206 746

## Männerkreis

Treffpunkt bei Peter Feulner - Truppach Jeden 3. Freitag im Monat, 19:30 Uhr Info bei Peter Feulner 09206 876

## Gemeindenachmittag

**Gemeinderaum Mengersdorf** Mittwochs Beginn 14:30 Uhr

**15. Okt. 25 Pfr. i. R Heinz Bogner**"Isa (=Jesus) wird uns Muslime für den großen Kampf gegen den großen Satan vereinigen" - Persönliche Erfahrungen mit Muslimen aus aller Welt

**29. Okt. 25 Dr. Martin Waßink** "Wie würde Jesus heute mit Geld umgehen"

**12. Nov. 25 Georg Gubitz**China - Impressionen mit Yangtse-Kreuzfahrt - Ein Besuch in China

**26. Nov. 25 Pfr. Michael Thein** Der Apostel Jakobus und die Geschichte des Jakobsweges.

### 10. Dez. 25 Weihnachtsfeier

Informationen bei Amanda Gerstacker 09206 727 Manuela Krauß 09206 889

Keine Fahrgelegenheit? Melden Sie sich bei uns. Wir sorgen für Ihre Abholung und Heimfahrt.

### **Kantorats-Kaffee**

Kantorat Obernsees Dienstags ab 14:30 Uhr

**7.10. Kirchenschatz** Gerhard Leykam

4.11. Tolstoi-Lesung Uwe Schuster

9.12. Weihnachtsfeier Pfrin Inge Braun

Die Themen werden vorher auch über Internet bekannt gegeben.

Informationen beim Pfarramt Obernsees 09206 226

## Kindergottesdienst

Kindergottesdienste in Mengersdorf

### Termine:

21.09./ 05.10./ 12.10./ 26.10./ 09.11./ 23.11./ 07.12.

## **CVJM-Jungschar**

Mengersdorf - Gemeindehaus für Kinder von 6 – 12 Jahren Freitag 16:30 - 18:00 Uhr

Termine:

24.10./ 21.11.

Informationen bei Marion Wittich (09206 5228) Tatjana Klusmann (09279 971736)





Wem gleicht das Reich Gottes, und womit soll ich's vergleichen? Es gleicht einem Senfkorn, das ein Mensch nahm und warf's in seinen Garten; und es wuchs und wurde ein Baum, und die Vögel des Himmels wohnten in seinen Zweigen.

LUKAS 13,18-19

## **Pfarrerin**

Inge Braun Telefon 09206 226 E-Mail inge.braun@elkb.de

### Kirchenvorstand

### Mengersdorf:

Peter Feulner
Helga Gillich
Manuela Krauß
Günther Schretzmeier
Harald Wich
Marion Wittich

### **Obernsees:**

Daniel Amschler Gerhard Leykam Lena Mertha Corinna Schmitt Barbara Stöcker Holger Wölfel



www.obernsees-mengersdorf-evangelisch.de

### **Pfarramt Hummelgau**

Schulstr. 2

95490 Misstelgau

EMail: pfarramt.hummelgau@elkb.de

Telefon 09279 1711

Öffnungszeiten:

MO, DI, DO, FR 9-12 Uhr,

DO 13-16 Uhr, Mittwoch geschlossen

## **Pfarramt Obernsees / Mengersdorf**

Am Barockgarten 1

95490 Mistelgau-Obernsees

E-Mail pfarramt.obernsees@elkb.de

Telefon 09206 226

Pfarramtszeit: Fr 8.30 – 10.30 Uhr

## Evang. Kindergarten "Die Naturentdecker Obernsees"

Diakonisches Werk Bayreuth Vordere Dorfstraße 10 95490 Mistelgau-Obernsees Telefon 09206 750

#### Mesnerinnen

Obernsees - Renate Wolf/Irene Arnold Telefon 09206 5152/09206 444 Mengersdorf - Manuela Krauß Telefon 09206 889 Rupertkapelle - Sabine Stenglein Telefon 09206 8609888

### Friedhofsbeauftragte

Lena Mertha (Obernsees)
Telefon 01525 4021662 (ab 16:00 Uhr)
Hermann Gerstacker (Mengersdorf)
Telefon 09206 631

### Vertrauensleute der Kirchenvorstände

Mengersdorf - Peter Feulner Telefon 09206 876 Obernsees - Gerhard Leykam Telefon 09206 993688

### Bankverbindungen

Kirchengemeinde Obernsees VR Bank Bayreuth-Hof

BIC: GENODEF1HO1

IBAN: DE55 7806 0896 0009 5021 90

Kirchengemeinde Mengersdorf

VR-Bank Bayreuth-Hof BIC: GENODEF1HO1

IBAN: DE84 7806 0896 0109 5044 00

### Kirchenbrief Ausgabe

September2025 - November2025 190. Ausgabe, Auflage: 850

Titelfoto: Mühle in Nankendorf - Helga

Gillich

Nächster Redaktionsschluß: 19.10.2025 Druck: Gemeindebriefdruckerei.de

#### Redaktion

Inge Braun (IB), Helga Gillich (HG), Georg Gubitz (GG), Holger Wölfel (HW) Georg Gubitz u. Gerhard Leykam -Layout und Satz

### **Impressum**

Der "Kirchenbrief" ist das Mitteilungsblatt der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Obernsees und Mengersdorf. Alle veröffentlichten Texte, Daten und Bilder dienen allein kirchengemeindlichen Zwecken. Wer mit der Veröffentlichung seiner Daten nicht einverstanden ist, wird gebeten, dies dem Pfarramt mitzuteilen.

Kopien, Abdruck oder Auszüge des "Kirchenbriefes" bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung des Pfarramtes und der jeweiligen Bildrechteinhaber. Der Kirchenbrief ist kostenlos.

## Einheit im Glauben

Ökumenischer Freiluft-Gottesdienst in Wohnsgehaig

Sonntag, 14. September 2025 um 10:30 Uhr auf dem Dorfplatz in Wohnsgehaig

mit Pfarrerin Inge Braun (Kirchengemeinde Mengersdorf) und Georg Friedmann (Pfarrei St. Martin Nankendorf)



Musikalische Ausgestaltung: Kirchenchor und Posaunenchor Mengersdorf



Im Anschluss bietet sich die Gelegenheit zum Austausch bei Gegrilltem und Getränken, angeboten von der Freiwilligen Feuerwehr Wohnsgehaig

Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in die Filialkirche "Maria Himmelfahrt" in Wohnsgehaig verlegt

Pfarrei St. Martin Nankendorf-Evang.-Luth. Kirchengemeinde Mengerdorf





